

Masterarbeit über das Thema:

Die letzte ihrer Art?

**Die historische Johann-Andreas-Stein-Orgel in Kielkond / Kihelkonna, Estland
Eine Dokumentation**

von Alexander Eckert

Matrikelnummer: 15755

Kurzbeschreibung / Abstract zur Masterarbeit:

Der aus Süddeutschland stammende und im Baltikum tätige Orgelbauer Johann Andreas Stein (1752 - 1821) schuf zu Beginn des 19. Jahrhunderts eine außergewöhnliche Orgel in der Ortschaft Kielkond (Kihelkonna) auf der estnischen Ostseeinsel Oesel (Saaremaa). Dieses Instrument ist noch tief in den Traditionen des barocken Orgelbaus verwurzelt.

Die vorliegende Masterarbeit gibt einen Einblick in die bisher zu dieser Orgel geleistete Forschungsarbeit. Das Instrument sowie darauf einwirkende Umgebungsfaktoren werden beschrieben, ebenso werden Vergleichsobjekte benannt. Mögliche Stimmtonhöhen und Stimmungen der Kielkonder Orgel sowie ihre Bedeutung für die Orgellandschaft des nördlichen Baltikums als einzigartiges Instrument mit sowohl süddeutsch-elsässischer als auch mitteldeutscher Prägung werden ebenfalls diskutiert. Abschließend werden Empfehlungen zum Umgang und zum weiteren Vorgehen bis zur Restaurierung der Orgel formuliert.

Am Beispiel der Dokumentation von Kielkond wird aufgezeigt, dass umfassende Voruntersuchungen an denkmalwürdigen Orgeln zur Vorbereitung und Planung von anstehenden Restaurierungen zwingend notwendig sind. Diese Masterarbeit zeigt, dass die Umsetzung dieser organologischen und materialtechnischen Studien auch im Baltikum möglich ist. So soll die Vorgehensweise in Kielkond zukünftig als Vorbild für vergleichbare Restaurierungsprojekte verstanden werden.